

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 175 (2009)

**Heft:** 12

  

**Vorwort:** Herzlichen Dank

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kommission ASMZ



## Redaktion ASMZ



# Herzlichen Dank

**Die ASMZ kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dank vielen ausgezeichneten Beiträgen hat sie weiter an Profil gewonnen und sich von der reinen Militärzeitschrift zu einem hochqualifizierten Fachorgan für die «Sicherheit Schweiz» entwickelt.**

Der Erfolg ist dabei wesentlich den Redaktoren und Autoren mit ihrer grossen Fachkompetenz zu verdanken. Auch die Kommission ASMZ hat ihren Beitrag zum Erfolg geleistet, legt sie doch die finanziellen und personellen Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Wirken der Redaktion fest. Von grosser Bedeutung ist weiter die Unterstützung durch den Verlag, die stets reibungslos und sehr effizient erfolgt ist. Schliesslich ist aber der Erfolg einer Zeitschrift ohne fachkundige und treue Leser und Leserinnen nicht denkbar. Ihnen gehört deshalb unser ganz besonderer Dank.

Auf Jahresende werden zwei hochverdiente Redaktoren die ASMZ Redaktion verlassen und sich neuen Aufgaben zuwenden. Brigadier aD Rudolf Läubli tritt als Stellvertretender Chefredaktor und Luftwaffenspezialist nach neunjähriger Tätigkeit für die ASMZ zurück. Wir sind ihm für die ausserordentlich kompetente Unterstützung der Redaktion und des Chefredaktors zu grossem Dank verpflichtet. In seine Fussstapfen werden Brigadier aD Dr. Alfred Markwalder als Stellvertretender Chefredaktor und Oberstlt Jürg Studer, Berufsmilitärpilot, als Luftwaffenspezialist treten.

Weiter wird Oberstlt i Gst Andreas Cantoni die Redaktion verlassen. Er hat sich in seiner vierjähriger Tätigkeit für die ASMZ vor allem durch Kreativität und viele neue Anregungen ausgezeichnet. Er hat immer wieder junge Offiziere für Beiträge gewonnen und in den letzten

zwei Jahren mit Erfolg das Konzept der Arena-Rubrik entwickelt und umgesetzt. Auch ihm sind wir zu grossem Dank verpflichtet. Die Redaktion wünscht den beiden langjährigen Mitkämpfern für eine erfolgreiche ASMZ alles Gute.

Die kontradiktorischen Arena-Beiträge werden inskünftig je nach Thematik in den einschlägigen Rubriken publiziert. Dabei ist uns die Unterstützung durch Oberst i Gst Dr. Bruno Lezzi besonders willkommen, der als Korrespondent ASMZ den Bereich «Politik und Strategie» neben seiner Lehrtätigkeit an der Universität Zürich betreuen wird.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir einen frohen Ausklang des Jahres und viel Glück und alles Gute für das neue Jahr.



Roland Beck, Chefredaktor ASMZ  
roland.beck@asmz.ch